



26.04.2011

## Einladung

Am Freitag, 06.05.2011, 11:15 Uhr, Seminarraum N 2

spricht

**Prof. Dr. Gabriela Weitze-Schmithüsen**

(Karlsruher Institut für Technologie)

über

### **Origamis: Von Teichmüllerkurven zu Unterräumen des Culler-Vogtmann Outerspace**

#### Zusammenfassung:

Origamis sind Überlagerungen des Torus, die über höchstens einem Punkt verzweigen. Sie sind durch wenige kombinatorische Daten bestimmt. Gleichzeitig definiert Variation der komplexen Struktur des Torus eine Familie von komplexen Strukturen auf der überlagernden Fläche. Dies induziert eine algebraische komplexe Kurve  $C$  im Modulraum  $M_g$ , wobei  $g$  das Geschlecht der Überlagerungsfläche ist. Die Kurve  $C$  ist Spezialfall für eine Teichmüllerkurve. Sie ist bis auf endlich viele Punkte durch ihre Veech-Gruppe bestimmt, eine Gruppe, die gleichzeitig als Untergruppe von  $GL(2, \mathbb{R})$  und als Untergruppe der zu  $M_g$  passenden Abbildungsklassengruppe aufgefasst werden kann.

In dem Vortrag wird eine analoge Konstruktion im Culler-Vogtmann Outerspace  $CV_n$ , dem Teichmüllerraum für metrische Graphen von Geschlecht  $n$ , und im zugehörigen Modulraum vorgestellt. Mit Hilfe dieser können Rückschlüsse auf die ursprüngliche Teichmüllerkurve  $C$  gezogen werden.

**Auf diesen Vortrag wird besonders hingewiesen**